

Modul 9 - Seminarabschluss, Verteidigung der Seminararbeit, Diplomvergabe

Jede(r) Teilnehmer(in) am Fröbeldiplom muss eine Seminararbeit vorlegen, deren Inhalt sich auf das 120 - stündige Praktikum in einer dementsprechenden Einrichtung bezieht.

Die Arbeit sollte ein Umfang von mindestens 20 und höchstens 40 A4 -Seiten haben.

Ziel der Seminararbeit ist es, die im Rahmen der Praktikumstätigkeit geleistete pädagogische Arbeit zu dokumentieren und ein dementsprechendes, an den Inhalten der Ausbildung zum Fröbeldiplom orientiertes Curriculum für zeitlich und inhaltlich begrenzte Bildungseinheiten zu erstellen. Dieses soll sowohl die theoretischen Inhalte beschreiben, als auch entsprechend verwendete, ggf. auch neu entwickelte Unterrichtsmittel oder -materialien beschreiben und vorstellen.

Die Seminararbeit ist bis zu einem im Rahmen der detaillierten Zeitplanung festgelegten Stichtag bei der Froebel Academy International GmbH in einfach gebundener Form einzureichen. Sie ist anschließend vor einer Kommission, welche sich aus Dozenten des Bildungsganges zusammensetzt, zu verteidigen.

In Abhängigkeit des Ergebnisses wird der/ dem Teilnehmer(in) das Fröbeldiplom zuerkannt oder eine entsprechende Teilnahmebestätigung ausgestellt. Näheres wird in der Prüfungsordnung zum Fröbeldiplom geregelt.

Jede(r) Teilnehmer(in) verpflichtet sich zudem, im Rahmen einer abschließenden Seminareinheit aktiv an der Auswertung und Evaluation der Ausbildung teilzunehmen. Dazu werden in der detaillierten Zeitplanung des Bildungsganges ein Seminartag zu mit 8 Seminarstunden geplant und ausgewiesen.

Im Anschluss daran findet bei erfolgreicher Teilnahme am Ausbildungsgang Fröbeldiplom der Froebel Academy International GmbH die Diplomübergabe statt.

